

Literatur , die einer Verführung gleichkommt

Herbst 1856: Dichter in den besten Jahren trifft junge Schauspielerin. Alexandre Dumas bekommt überraschend Besuch von einer zauberhaften Frau. Lilla Bulyowsky, eine fünfundzwanzigjährige Schauspielerin aus Budapest, steht bei Dumas vor der Tür und bittet ihn, sie in die Welt der französischen Künstler einzuführen. Aber nur das, und nicht mehr, betont sie gegenüber dem galant auftretenden Schriftsteller: "Ich habe einen Mann, den ich liebe, und ein Kind, das ich vergöttere." Es entwickelt sich zwischen den beiden eine platonische Beziehung - auch wenn die Erotik im Hintergrund immer mit knistert. Dann, einen Monat später, beschließt Lilla abzureisen. Sie sehnt sich nach Mann und Kind und Verpflichtungen veranlassen sie zu einer Rückkehr nach Budapest.

Kurzerhand packt auch Dumas seine Koffer und fährt mit Lilla quer durch Europa. Die Reise führt sie "nach Brüssel, Spa und Köln; dann rheinaufwärts bis nach Mainz, und von dort nach Mannheim". Überall ist ein beständiges erotisches Knistern zu spüren - auf der Grand-Place in Brüssel und auch auf der romantischen Schifffahrt auf dem Rhein. Doch noch immer erliegt Lilla nicht Dumas' Avancen. Was bleibt, ist die Hoffnung, dass die Angebetete ihn schon bald erhören wird. Dann kommt aber alles anders: Eine hübsche Touristin aus Wien schließt sich Dumas und Lilla an und stört die traute Zweisamkeit empfindlich. Sie entlockt Dumas seine intimsten Geheimnisse. Er erzählt seinen Begleiterinnen von einer Episode aus seinem Leben. Diese droht sich nun zu wiederholen ...

Ein fulminantes Lesevergnügen voller flinkzüngiger Wortwechsel, schräger Figuren und einer Vielzahl heiterer Anekdoten - mit "Ein Liebesabenteuer" beweist Alexandre Dumas, dass er auch heute noch zu den ganz Großen in der Literaturszene gehört. Die Bücher des französischen Autors sind das Beste, was man als Leser in die Finger bekommen kann. Sie verführen zu einer Lektüre mit geradezu berauscher Wirkung. Lange nach dem Weglegen dieser Novelle fühlt man sich noch ganz trunken vor lauter (Lese-)Glück. Und noch mehr als das: Für einen mehr als amüsanten Zeitvertreib ist definitiv gesorgt. Dumas' Worte erfreuen das Herz und sind zugleich Balsam für die Seele. Ohne jeden Zweifel: Hier erlebt man einen Genuss, der seinesgleichen sucht.

Für den Leser sind die Geschichten, die Alexandre Dumas schreibt, das Größte überhaupt, denn sie bedeuten vor allem eins: den perfekten Lesespaß. Ab der ersten Seite von "Ein Liebesabenteuer" wird man vollkommen mitgerissen von der Handlung, sodass man innerhalb kürzester Zeit von der Welt um sich herum nichts mehr mitbekommt. Da möchte man zu keinem anderen Buch mehr greifen, sobald man das vorliegende erst einmal für sich entdeckt hat.

Susann Fleischer 24.11.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info